

## **Gegenantrag zu Tagesordnungspunkt Nummer 4 (zugegangen am 4. Februar 2014)**

Datum: 4. Februar 2014, 8.22 Uhr Accra-Weltzeit

#####

-

Absender: Herr Mueller, Wilm Diedrich,  
Wohnung: Am Markt 3, D-26340 Neuenburg am Urwald,  
Telefon: 0049 157 8925 0101

-

An Firma Bertrandt AG, Ehningen

-

#####

Personen, ich habe hiermit beantragt, dass keinem Mitglied des Aufsichtsrates der oben genannten Firma Bertrandt für das Geschäftsjahr 2012 / 2013 Entlastung erteilt wird.

-

Ich begründete meinen Antrag damit, dass der Versammlungsleiter auf der letzten Hauptversammlung derselben Firma Bertrandt (am 20. Februar des vergangenen Jahres) bei der Abstimmung über den Tagesordnungspunkt "Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzgewinns" absichtlich schummelte, indem derselbe Versammlungsleiter derartige Gegenanträge, die von Aktionären und nicht von der Verwaltung derselben Firma Bertrandt zu demselben Tagesordnungspunkt "Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzgewinns" gestellt und begründet wurden, in demokratie-verachtender Weise gar nicht erst zur Abstimmung zuließ und somit willkürlich zur Chancenlosigkeit verurteilte.

-

Noch nicht einmal der konstruktive Hinweis des oben genannten Herrn Müller "Sie lügen mich an. Das Wort nur steht nicht im Gesetz. Sie manipulieren und biegen sich die Gesetze zurecht, wie es Ihnen passt." (aus meinem Gedächtnis zitiert) hatte denselben Versammlungsleiter von der durch denselben Versammlungsleiter persönlich begangenen Schummelei abhalten können.

-

Oben genannter Herr Müller